

### Verstorbene:

#### St. Liborius:

Elisabeth Alex, Edda Klingenberg, Ingeborg Rau, Brigitte Jacobsmeier, Norbert Zeppenfeld, Edeltraud Nawrath, Dieter-Bernd Rosenbaum, Norbert Pscherer, Alexandra Bujak

#### St. Martin:

Ursula Anna Volkmann, Hans Seseke, Dietrich Luttner, Dr. Eduard Kohler, Günter Nunnemann, Manfred Johannsen, Rodica Badea, Ruth Stelzer

#### St. Meinolfus:

Waltraud Steinberg, Gertrud Huhn, Else Hawardt, Ruth Schwarz, Irmgard Konieczka, Willi Kluge, Marianne Hertkens, Elisabeth Noll, Margarete Nowiki, Friedrich Wilhelm Holthoff

**Sie mögen in Frieden ruhen.**

### Konzert am Sonntag, 20.09., 18 h, in der Kirche St. Martin

Am Sonntag, dem 20.09., findet das erste Konzert nach der Sommerpause um 18 h in der Kirche St. Martin statt.

Aufgrund der besonderen Situation ist das

Konzert nicht wie üblich in der Werktagskirche, sondern in der großen Kirche.

Ein Programm für Klavier zu vier Händen verspricht ein interessantes Hörerlebnis zu werden. Gespielt werden die berühmte Fantasie f-moll von Franz Schubert, eine Sonate von Mozart und der traumhafte Zyklus *Mère l'oye* von Maurice Ravel.

Es spielen Hubert Weber, Pianist aus Köln und Tobias Bredohl.

Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

### Wiedereröffnung der Bücherei in St. Liborius

Die Bücherei ist ab sofort wieder mittwochs in der Zeit von 13.30 h-15 h für Besucher unter Einhaltung der Coronaschutzmaßnahmen geöffnet. **Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ist verbindlich** (für Kinder erst ab dem 6. Lebensjahr). Das Team bietet Ihnen auch Sondertermine sowie eine mobile Buchausleihe an. Nehmen Sie diesbezüglich Kontakt auf. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für das Bücherei-Team

Monika Wolken-Nick (Tel.: 0231-511162)



**D**ie Corona-Krise hat deutlich vor Augen geführt, wie wichtig in einer Gesellschaft das Miteinander ist – über alle vermeintlichen Grenzen von Religion, Sprache oder Herkunft hinweg. Aufeinander Rücksicht zu nehmen, um miteinander möglichst heil durch die Krise zu kommen – als Einzelne, als ganze Gesellschaft. Zusammenwachsen, um zusammen besser leben zu können. Gemeinsam tragfähige Brücken zueinander zu bauen, auf denen alle gehen können. Die erlebte Solidarität darf nicht verloren gehen, sondern wird zum Merkmal eines neuen Miteinanders.

### Impressum:

Herausgeber: Pastoraler Raum, ehem. Pastoralverbund Dortmund - Mitte - Ost, Pfr. Dr. Klaus Korfmacher (verantw. i. S. d. P.). Die Pfarrnachrichten erscheinen 14-täglich. Sie können kostenlos als pdf-Datei von der u. g. Internetseite bezogen werden.

### Pastoralteam

Leitender Pfarrer  
**Propst Andreas Coersmeier**

Pfarrer  
**Dr. Klaus Korfmacher**  
Tel.: 0231/59 43 33  
kkorfmacher@online.de

Pastor  
**Norbert Hagemeyer**  
Tel.: 0231/92 73 87 81  
norbert.hagemeyer@gmx.de

Gemeindereferentin  
**Janine Hellbach**  
0152 57 07 10 16  
janine.hellbach@gmx.de

### Pfarrbüros

**St. Liborius**  
Bettina Abels, Liboristr. 18  
Tel.: 0231/59 72 22  
pfarrbuero@stliborius.de  
Fax: 0231/51 05 42

**Bei Raumanmietung bitte Kontakt über:**  
raumplanung@stliborius.de

**Bürozeiten:**  
Di 16 h - 18 h, Do 10 h - 12 h  
Sparkasse Dortmund / IBAN:  
DE24 4405 0199 0181049030  
BIC: DORTDE33XXX

**St. Martin**  
Annette Vollmer  
Gabelsbergerstr. 32  
Tel.: 0231/59 43 33  
sankt-martin@online.de  
Fax: 0231/531 19 57

**Bürozeiten:**  
Di 10 h - 12 h, Do 16 h - 18 h und  
Fr 10 h - 12 h  
Volksbank Dortmund / IBAN:  
DE42 4416 0014 2371 0419 02  
BIC: GENODEM1DOR

**St. Meinolfus**  
Sabine Wessollek  
Rabenstr. 16  
Tel.: 0231/59 73 50  
pfarrbuero@stmeinolfus.de  
Fax: 0231/189 04 83

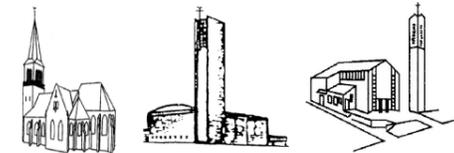
**Bürozeiten:**  
Mo 10 h - 12 h, Mi 16 h - 18 h  
Sparkasse Dortmund / IBAN:  
DE29 4405 0199 0311 0008 10  
BIC: DORTDE33XXX

**Caritas-Sozialstationen**  
Innenstadt Nord-Ost:  
Heilbronner Str. 9a, Tel.: 528818  
Dortmund - Brackel:  
Asselner Hellweg 81, Tel.: 279252

### Offene Kirchen in der Woche

**St. Liborius:**  
Täglich von 11 - 18 Uhr  
**St. Meinolfus:**  
Freitags von 15 - 18 Uhr  
**St. Martin:**  
Täglich von 11 - 18 Uhr.

# Informationen



## für St. Liborius, St. Martin und St. Meinolfus im Pastoralen Raum Dortmund Mitte AN(GE)DACHT

**01. Oktober 2020**

**60 Jahre Weihe der katholische Kirche St. Martin, Dortmund—Gartenstadt**

### Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes

Heute, am zweiundzwanzigsten Sonntag nach Pfingsten und dem Feste des Evangelisten Lukas, dem 18. Oktober im Jahre des Herrn 1959, wurde durch den hochwürdigsten Herrn Päpstlichen Hausprälaten Domkapitular Lorenz Henneke der Grundstein zum Neubau der dem heiligen Bischof und Bekenner Martin geweihten Pfarrkirche gelegt. Er trägt die Aufschrift:

**„Lasst euch als lebendige Steine aufbauen zu einem Tempel des Geistes“**

In diesem Jahre des Heiles leitet Papst Johannes XXIII. die Herde Jesu Christi und Erzbischof Lorenz Jaeger ist Hirt der Erzdiözese Paderborn. Die Westdeutsche Bundesrepublik hat als oberste Repräsentanten den Bundespräsidenten Heinrich Lübke, den Bundestagspräsidenten Eugen Gerstenmaier und den Bundeskanzler Konrad Adenauer. Das Land Nordrhein-Westfalen hat zum Ministerpräsidenten Franz Meyers. Die Stadt Dortmund zum Oberbürgermeister Dietrich Keuning.

Vor achtundzwanzig Jahre, am 18. Oktober 1931, wurde in dieser Gemeinde zum erstenmal die heilige Messe im Elektrohof gefeiert. Vor siebenundzwanzig Jahren, im Jahre 1932 erwarb die Gemeinde das Haus, in dem sie jetzt noch beheimatet ist, und am 9. Oktober wurde dort zum erstenmal die heilige Messe gefeiert. An 6. Oktober 1944 wurde das Haus ein Opfer des Krieges, vier Jahre lang wurde die Heilige Messe im Hause der Familie Scherer und in der evangelischen Heliandkirche gefeiert. Und erst am 28. August 1948 konnte die Gemeinde die wiederhergestellte und vergrößerte Kapelle für den Gottesdienst in Benutzung nehmen. Bei wachsender Gemeinde und zunehmendem Verkehrslärm am Westfalendamm erwies sich jedoch der Kapellenraum mehr und mehr als unzureichend, und so wurde der Bau einer Kirche ernsthaft vorbereitet. Die Pläne für den Kirchbau hat der Architekt Theo Schwill gefertigt, der in dieser Gemeinde geboren wurde. Nun geht der langgehegte Wunsch der Gemeinde nach einem eigenen und würdigen Gotteshaus wohl bald in Erfüllung. Mögen der Heilige Martin, der große Hirt, Prediger und Eiferer in der Liebe, dieses Haus und die Gemeinde, der es dienen soll, durch seine ständige Fürbitte unter seinen Schutz nehmen.

Ausgefertigt im Pfarrhaus St. Martin zu Dortmund am 18. Oktober 1959

(aus „Neubau St. Martin Dortmund / Urkunde im Grundstein der Kirche)



**Samstag, 19.09.2020** - Hl. Januarius

**10.30 St. Liborius: Erstkommunion**

Leb. und †† des Pastoralverbundes

**Sonntag, 20.09.2020 - 25. Sonntag im Jahreskreis**

**Kollekte für die Caritas**

**10.00 St. Meinolfus:** Hl. Messe

**10.15 St. Liborius:** Hl. Messe,  
† Erwin Pieczka

**11.15 St. Martin:** Hl. Messe, † Gisela Kuhndt  
Elmar, Andrea und Ruben Feldmann

**Dienstag, 22.09.2020**

**17.00 St. Martin:** Beichte und Üben der  
Erstkommunionkinder Gruppe 1 in der  
Kirche mit Kerze (1 Std.)

**Mittwoch, 23.09.2020**

**17.00 St. Martin:** Beichte und Üben der  
Erstkommunionkinder Gruppe 2 in der  
Kirche mit Kerze (1 Std.)

**Samstag, 26.09.2020** - Hl. Kosmas und Hl. Damian

**10.30 St. Martin: Erstkommunion (Gruppe 1)**

Leb. und †† des Pastoralverbundes

**14.30 St. Martin : Erstkommunion (Gruppe 2)**

**Sonntag, 27.09.2020 - 26. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte für die Förd. von Priesterberufen**

**10.00 St. Meinolfus:** Hl. Messe

**10.15 St. Liborius:** Hl. Messe

**11.15 St. Liborius:** Taufe von Eva Frohn

**11.15 St. Martin:** Hl. Messe  
† Werner Pütter, †† d. Fam. Pütter und  
Krefter, † Wilma Lafferthon  
6-Wochenamt † Ruth Stelzer,  
† Franz-Josef Bußmann

**Dienstag, 29.09.2020** - Hl. Michael

**17.00 St. Meinolfus:** Beichte und Üben der  
Erstkommunionkinder Gruppe 1 in der  
Kirche mit Kerze (1 Std.)

**Mittwoch, 30.09.2020** - Hl. Hieronymus

**17.00 St. Meinolfus:** Beichte und Üben der  
Erstkommunionkinder Gruppe 2 in der  
Kirche mit Kerze (1 Std.)

**Donnerstag, 01.10.2020**

**18.00 St. Martin:** Festhochamt  
60 Jahre St. Martin  
Leb. und †† des Pastoralverbundes

**Samstag, 03.10.2020 - Herz-Mariä-Samstag**

**10.30 St. Meinolfus: Erstkommunion**  
**(Gruppe 1)**

Leb. und †† des Pastoralverbundes

**14.30 St. Meinolfus: Erstkommunion**  
**(Gruppe 2)**

**Sonntag, 04.10.2020 - 27. Sonntag im Jahreskreis**  
**Kollekte für den Hl. Vater**

**10.00 St. Meinolfus:** äußere Festfeier des  
Patronatsfestes St. Meinolfus

**10.15 St. Liborius:** Hl. Messe  
† Hildegard Wortmann

**11.15 St. Martin:** Hl. Messe

**Betrachten**

„Wir loben dich, wir preisen dich, wir beten dich an, wir rühmen dich und danken dir, denn groß ist deine Herrlichkeit“. Mit diesen Worten sind wir jeden Sonntag dazu eingeladen, Gott zu betrachten.

Diese Betrachtung setzt eine gewisse Anstrengung voraus. Es ist eine „Übung“, die Zeit in Anspruch nimmt. Es ist zu beachten, dass unsere Betrachtung in drei verschiedene Richtungen führen kann.

„In Wahrheit ist es würdig und recht, dir, allmächtiger Vater, zu danken und dich mit der Schöpfung zu loben. Denn du hast die Welt mit all ihren Kräften ins Dasein gerufen und sie dem Wechsel der Zeit unterworfen...“ Unsere Betrachtung kann zuerst dem Gott des Universums gelten, dem Ursprung der unermesslichen Herrlichkeit der Myriaden von Sternen und Planeten, dem Ursprung der unsagbaren Pracht der Pflanzen- und Tierwelt, und noch mehr der unerhörten Komplexität des menschlichen Körpers und seiner Intelligenz. Gott der unendlichen Weiten, Gott der unendlichen Winzigkeit.

Manche, die mehr wert auf Gottes Wort legen, als auf die Natur und ihre Evolution, betrachten lieber den menschenfreundlichen Gott, denjenigen, der uns sagt, dass er für uns zugleich Vater und Mutter ist. Je mehr wir die Fülle der Liebe der Mutter zu ihrem Kind fühlen, die des Freundes und des Liebhabers, um so mehr können wir in Gott diese Liebe betrachten, die alles von uns erwartet, ohne uns dazu zu zwingen, sie zu erwidern.

Wir können auch Gründe der Betrachtung der lebendigen und wirkenden Gegenwart des Geistes erkennen, im Herzen dieser oder jener Person unserer Umgebung, im Herzen so vieler unserer Zeitgenossen, die sich in den Dienst ihrer Brüder und Schwestern stellen. Eine Gegenwart, die es zu entdecken gilt: sie ist nämlich oft so bescheiden! Sie zeugt aber vom lebendigen Gott, vom Auferstandenen und vom Geist, der Anziehungskraft für jeden Menschen ist.

*Aus „Geistlicher Kommentar 2007-2008“, Pater René Berthier*

**Erstkommunionfeiern in St. Liborius, St. Martin und St. Meinolfus**

**Samstag, 19.09., 10.30 h in St. Liborius**

**Samstag, 26.09., 10.30 h und 14.30 h in St. Martin**

**Samstag, 03.10., 10.30 h und 14.30 h in St. Meinolfus**



Liebe Kinder (Erstkommunikanten), liebe Eltern, in diesem Jahr steht die Erstkommunion im Zeichen der Corona-Pandemie. Dies ist für alle eine Herausforderung. Zunächst wurden Überlegungen und Planungen über „den Haufen geworfen“ bei Ihnen zu Hause und in der Gemeinde. Von heute auf morgen ging nichts mehr. Schulen geschlossen, Unterricht fand nicht mehr statt. Fieberhafte Überlegungen getätigt, wie kann es gehen? Ein Leistungsteam um Frau Hellbach machte sich ernsthafte Gedanken. Die Lösung liegt vor uns. Erstkommunion in kleinen Gruppen unter Auflagen. Es ist für die Kinder wichtig, dass dieser Ehrentag der Jesusbegegnung ein Fest wird. Wir wollen alles tun, was möglich ist, dass den Kindern 2020 die Jesusbegegnung in der Hl. Eucharistie gelingt.

Klaus Korfmacher, Pfarrer